



Ankündigung eines öffentlichen Wettbewerbs

Die Autonome Provinz Bozen sucht über einen öffentlichen Wettbewerb zur unbefristeten Einstellung

7 Verwaltungsinspektorinnen / Verwaltungsinspektoren (VIII. Funktionsebene)

für die Landesverwaltung mit Dienstsitz in Bozen.

Es handelt sich um folgende Stellen:

- Abteilung Innovation, Forschung, Universität und Museen (1 Vollzeitstelle zu 38 Wochenstunden mit Dienstsitz in Bozen - der deutschen Sprachgruppe vorbehalten);
- Abteilung Mobilität (1 Vollzeitstelle zu 38 Wochenstunden mit Dienstsitz in Bozen – keiner Sprachgruppe vorbehalten);
- Abteilung Wirtschaft (1 Teilzeitstelle zu 28 Wochenstunden und 1 Teilzeitstelle zu 19 Wochenstunden mit Dienstsitz in Bozen - keiner Sprachgruppe vorbehalten);
- Agentur Landeszahlstelle (2 Vollzeitstellen zu 38 Wochenstunden mit Dienstsitz in Bozen - keiner Sprachgruppe vorbehalten);
- Abteilung Bildungsförderung (1 Vollzeitstelle zu 38 Wochenstunden mit Dienstsitz in Bozen - keiner Sprachgruppe vorbehalten).

Die Gewinnerin/der Gewinner des Verfahrens ist dazu verpflichtet, die Stelle an der zugewiesenen Organisationseinheit mindestens drei Jahre lang beizubehalten.

Die Zuweisung der einzelnen Dienstsitze und der Vollzeitstellen bzw. Teilzeitstellen an die jeweiligen Gewinnerinnen bzw. Gewinner liegt im Ermessen der Verwaltung.

Die Wettbewerbsausschreibung umfasst die vorliegende Ankündigung und die Rahmenausschrei-

Avviso di concorso pubblico

La Provincia Autonoma di Bolzano cerca mediante concorso pubblico per l'assunzione a tempo indeterminato

7 ispettrici amministrative / ispettori amministrativi (VIII qualifica funzionale)

per l'Amministrazione provinciale con sede di servizio a Bolzano.

Si tratta dei seguenti posti:

- Ripartizione Innovazione, Ricerca, Università e Musei (1 posto a tempo pieno a 38 ore settimanali con sede di servizio a Bolzano – riservato al gruppo linguistico tedesco);
- Ripartizione Mobilità (1 posto a tempo pieno a 38 ore settimanali con sede di servizio a Bolzano – nessuna riserva del gruppo linguistico);
- Ripartizione Economia (1 posto a tempo parziale a 28 ore settimanali e 1 posto a tempo parziale a 19 ore settimanali con sede di servizio a Bolzano – nessuna riserva del gruppo linguistico);
- Agenzia provinciale per i pagamenti (2 posti a tempo pieno a 38 ore settimanali con sede di servizio a Bolzano – nessuna riserva del gruppo linguistico);
- Ripartizione Diritto allo studio (1 posto a tempo pieno a 38 ore settimanali con sede di servizio a Bolzano – nessuna riserva del gruppo linguistico).

La vincitrice/il vincitore della procedura ha l'obbligo di permanenza nella struttura organizzativa assegnata per almeno tre anni.

L'amministrazione si riserva la facoltà di assegnare a propria discrezione le sedi di servizio e i posti a tempo pieno/a tempo parziale ai singoli vincitori/alle singole vincitrici.

Il bando di concorso comprende il presente avviso di concorso nonché il bando di concorso quadro



bung, die im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol vom 05.07.2023, Nr. 27 (<https://bollettino.regione.taa.it/pdf/IV/2023/27/BO/BO27230428739.pdf>), veröffentlicht wurde.

Zugangsvoraussetzungen

– Die Zulassung zum Auswahlverfahren erfolgt in der Regel vorbehaltlich der Überprüfung der Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen, die die Landesverwaltung erst nach der schriftlichen Prüfung vornimmt und auf die Bewerber und Bewerberinnen beschränkt, die diese bestanden haben. Sind die Zugangsvoraussetzungen nicht erfüllt, so schließt die Landesverwaltung die Bewerber, die diese Bedingungen nicht erfüllen, vom Wettbewerb aus.

– Abschluss eines mindestens vierjährigen Hochschulstudiums

Als gültige Zugangstitel gelten auch andere gleichrangige Hochschuldiplome desselben Studienbereichs, Faches oder derselben Spezialisierung. Zu diesem Zwecke wird hauptsächlich auf die auf Staatsebene festgelegten Laureatsklassen Bezug genommen, die gegenwärtig im interministeriellen Dekret vom 9. Juli 2009 vorgesehen sind

(<http://attiministeriali.miur.it/anno-2009/luglio/di-09072009.aspx>).

– Zweisprachigkeitsnachweis C1 (ehem. Niveau A) und Ladinischprüfung C1 (für Ladiner).

Die Zweisprachigkeitsprüfung weist die Kenntnis der deutschen und der italienischen Sprache gleichzeitig nach. Um in der öffentlichen Verwaltung in Südtirol arbeiten zu können, ist es notwendig, im Besitz des **Zweisprachigkeitsnachweises** zu sein. Die vier Sprachniveaus der Zweisprachigkeitsprüfung sind: C1 (ehem. Niveau A), B2 (ehem. Niveau B), B1 (ehem. Niveau C), A2 (ehem. Niveau D). Sie entsprechen den erforderlichen Kenntnissen, die je nach Studientitel für die verschiedenen Berufsbilder der öffentlichen Verwaltung vorgeschrieben sind.

<http://www.provinz.bz.it/bildung-sprache/zweisprachigkeit/default.asp>

Am Wettbewerb kann sich auch beteiligen, wer ein Hochschulstudium 1. Grades in den vorgenannten Fachbereichen abgeschlossen hat. In diesem Fall erfolgt die Einstufung unter Zuerkennung einer Gehaltsklasse in die siebte Funktionsebene ter (Art. 72 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 12. Februar 2008).

pubblicato nel Bollettino Ufficiale della Regione Trentino-Alto Adige 05.07.2023, n. 27 (<https://bollettino.regione.taa.it/pdf/IV/2023/27/BO/BO27230428739.pdf>).

Requisiti d'accesso

– Le candidate e i candidati iscritti saranno di regola ammessi a sostenere il concorso con riserva di accertamento del possesso dei requisiti di ammissione richiesti e dichiarati in domanda, adempimento che l'Amministrazione provinciale espleta solo dopo lo svolgimento della prova scritta, limitatamente ai candidati e alle candidate che l'avranno superata. In caso di carenza dei requisiti di ammissione l'Amministrazione provinciale dispone l'esclusione dal concorso dei concorrenti senza i requisiti prescritti.

– Assolvimento di studi universitari almeno quadriennali

Vengono presi in considerazione anche gli altri diplomi universitari di pari livello esistenti nello stesso ambito di studi, materia o specializzazione. A tali fini si fa riferimento principalmente alle classi di laurea stabilite a livello statale e che attualmente sono contemplate dal Decreto Interministeriale 9 luglio 2009

(<http://attiministeriali.miur.it/anno-2009/luglio/di-09072009.aspx>).

– attestato di bilinguismo C1 (ex livello A) ed esame di ladino C1 (per ladini).

L'esame di bilinguismo accerta contemporaneamente la conoscenza delle lingue italiana e tedesca. Esistono quattro livelli: C1 (ex liv. A), B2 (ex liv. B), B1 (ex liv. C) e A2 (ex liv. D) che corrispondono alle conoscenze richieste in base al titolo di studio richiesto per le varie funzioni del pubblico impiego. L'**attestato di bilinguismo**, infatti, è un requisito imprescindibile per lavorare nella Pubblica Amministrazione in Alto Adige.

<https://esami-bilinguismo.provincia.bz.it/it/home>

È ammesso al concorso anche chi è in possesso della laurea di primo livello nelle precitate discipline. In tal caso al momento dell'assunzione è attribuita una classe nella VII qualifica funzionale ter (art. 72 del contratto collettivo intercompartimentale del 12 febbraio 2008).



Für die horizontale und vertikale Mobilität siehe unter [Rahmenausschreibung](#).

Bewerberinnen und Bewerber mit einem im Ausland erworbenen akademischen Studientitel wird geraten, sich mit der Abteilung 40 „Bildungsförderung“ (für den Bereich zuständig: Cristina Pellini – Tel. 0471 413307 cristina.pellini@provinz.bz.it) in Verbindung zu setzen, um Informationen über das entsprechende Anerkennungsverfahren einzuholen. Es ist ratsam, dies sobald wie möglich zu tun, da die Anerkennung der ausländischen Studientitel in Italien für die Aufnahme in den öffentlichen Dienst erforderlich ist. Der Antrag auf Anerkennung ist auf jeden Fall bei der für die Anerkennung oder Gleichstellung zuständigen Körperschaft oder Dienststelle (Universität, Ministerium usw.) vor Ablauf der Frist für die Einreichung des Antrags auf Zulassung für den Wettbewerb zu stellen. Andernfalls ist es in der Regel nicht möglich, zum Verfahren zugelassen zu werden. Die Bewerberinnen und Bewerber werden mit Vorbehalt zugelassen. Dieser wird erst bei Erhalt der Anerkennung aufgelöst, die spätestens innerhalb von 10 Monaten ab Genehmigung der Bewertungsrangordnung vorgelegt werden muss.

Vorbehalt der Stelle

Der eventuelle Sprachgruppenvorbehalt ist aus der Stellenbeschreibung ersichtlich.

Der Wettbewerb ist unter Beachtung des Vorbehalts laut Gesetz vom 12. März 1999, Nr. 68, in geltender Fassung, (Bestimmungen für das Recht auf Arbeit von Menschen mit Behinderungen und andere geschützte Kategorien) ausgeschrieben.

Achtung: die Kenntnis der Sprache der Gruppe, der man angehört (in Bezug auf die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit), sowie der anderen Landessprache, ist Teil der Bewertung der Probezeit (Rundschreiben der Generaldirektion Nr. 11 vom 06.07.2011). In Anwendung von Art. 2, Abs. 5, Buchstabe b) des Dekretes des Landeshauptmannes Nr. 22 vom 02.09.2013 verwehrt die negative Bewertung der Probezeit – auch wegen eines einzelnen Aspektes, wie der Sprache - eine weitere Aufnahme in den Landesdienst oder bei vom Land abhängigen Körperschaften. Aus diesem Grund sind die Kandidatinnen und Kandidaten eingeladen, dies zur Kenntnis zu nehmen, da eine angemessene Sprachkenntnis gewissenhaft geprüft wird.

Im Sinne von Art. 1014 Absätze 3 und 4 sowie von Art. 678 Absatz 9 des gesetzvertretenden Dekrets Nr. 66/2010 sind sieben Stellen den Freiwilligen der Streitkräfte vorrangig vorbehalten. Gibt es keine geeignete Person, die obgenannter Kategorie angehört, wird die Stelle einer anderen in der Rangordnung eingestuften Person zugewiesen.

Per la mobilità orizzontale e verticale si veda il [bando di concorso quadro](#).

Nel caso in cui la candidata o il candidato sia in possesso di un titolo accademico non rilasciato in Italia, la stessa o lo stesso è invitata/o a prendere contatti con la Ripartizione provinciale 40 “Diritto allo studio” (referente di settore: Cristina Pellini – tel. 0471 413307 cristina.pellini@provincia.bz.it) al fine di valutare la procedura di riconoscimento più idonea. Si suggerisce di farlo al più presto: si ricorda infatti che per l’assunzione nella pubblica amministrazione i titoli esteri devono essere riconosciuti in Italia con apposite procedure. In ogni caso la domanda di riconoscimento deve essere inoltrata all’ente preposto al riconoscimento o equiparazione (università, ministero, ecc.) entro la data di scadenza per la presentazione della domanda di concorso. In mancanza, di regola non si può venire ammessi alla procedura. L’ammissione è con riserva che si potrà sciogliere favorevolmente solo al momento dell’avvenuto riconoscimento al massimo entro 10 mesi dalla data di approvazione della graduatoria di merito.

Riserva del posto

La riserva dei posti è indicata nella rispettiva descrizione del posto bandito.

Il concorso è bandito nel rispetto delle riserve di cui alla legge 12 marzo 1999, n. 68 e successive modifiche (Norme per il diritto al lavoro dei disabili e di altre categorie protette).

Attenzione: la conoscenza della lingua del gruppo di appartenenza (in relazione alla dichiarazione di appartenenza a gruppo linguistico), nonché dell’altra lingua provinciale, è parte della valutazione del periodo di prova (circolare Direzione Generale n.11 del 06.07.2011). Ai sensi dell’art. 2, comma 5, lettera b) del Decreto del Presidente della Provincia n. 22 del 02.09.2013 una valutazione negativa del periodo di prova – anche su un aspetto singolo, come la lingua – preclude una successiva assunzione presso la Provincia o gli enti da essa dipendenti. Pertanto si invitano i candidati a prendere nota di questo, poiché l’adeguata conoscenza delle lingue verrà verificata puntualmente.

Ai sensi dell’art. 1014, commi 3 e 4, e dell’art. 678, comma 9 del D.Lgs. n. 66/2010, è prevista la riserva di sette posti per i volontari delle FF.AA. Nel caso non vi siano candidate o candidati idonei appartenenti all’anzidetta categoria, il posto sarà assegnato ad altre candidate o altri candidati utilmente collocati in graduatoria.



Die gegenständliche Ausschreibung erfolgt unter Berücksichtigung der Chancengleichheit von Männern und Frauen bei der Aufnahme in den Dienst und bei der Behandlung am Arbeitsplatz gemäß ges. ver. Dekret vom 11. April 2006, Nr. 198 "Kodex der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern, in der Fassung von Art. 6 des Gesetzes vom 29. November 2005, Nr. 246".

Aufnahme von Geeigneten

Innerhalb der Frist von 2 Jahren ab Veröffentlichung der Rangordnung können bei Bedarf und Vorhandensein von zusätzlichen Stellen geeignete Bewerberinnen und Bewerber eingestellt werden. Dabei sind die Wettbewerbsrangordnung und im Falle des allgemeinen Stellenplans die Rechtsvorschriften über den sprachlichen Proporz zu beachten.

Antragstellung

Die Einreichung des Antrages wird **ab 12.00 Uhr** des **11.08.2023** bis 12.00 Uhr des **28.08.2023** ausschließlich online auf das eigens eingerichtete Portal der Autonomen Provinz Bozen mittels SPID oder alternativ mittels CIE (Elektronischer Personalausweis), oder Bürgerkarte, möglich sein. In diesem Zeitraum gilt die Annahme des Antrages durch das genannte Informatikportal. Maßgeblich ist die erfolgte Annahme des Antrags von Seiten des zitierten Portals.

Andere Arten der Übermittlung werden nicht berücksichtigt.

Die nicht in Italien ansässigen Kandidatinnen / Kandidaten ohne italienische Staatsbürgerschaft, die den SPID nicht erhalten, können die Einrichtung eines zertifizierten Zugangs beantragen.

Alle erforderlichen Erklärungen müssen im Antrag abgegeben werden.

Kandidatinnen/Kandidaten, die nicht in der Provinz Bozen ansässig sind

Die Kandidatinnen/Die Kandidaten, die nicht in der Provinz Bozen ansässig sind, haben das Recht, bis zu Beginn der ersten Wettbewerbsprüfung die Erklärung über die Zugehörigkeit oder Angliederung zu einer der drei Sprachgruppen abzugeben und die entsprechende Bescheinigung vorzulegen: siehe dazu entsprechendes Feld im Antragsformular (Art. 5 bis der Rahmenschreibung).

Il presente bando è emanato nel rispetto delle pari opportunità tra uomini e donne per l'accesso al lavoro e il trattamento al lavoro, ai sensi del D.Lgs. 11 aprile 2006, n. 198 "Codice delle pari opportunità tra uomo e donna, a norma dell'art. 6 della L. 28 novembre 2005, n. 246".

Assunzione di idonei

Entro 2 anni a decorrere dalla pubblicazione della graduatoria, in caso di necessità ed in presenza di ulteriori posti, possono essere assunti ulteriori idonei del concorso. L'assunzione dovrà essere effettuata nel rispetto della graduatoria di concorso e, in caso del ruolo generale, della normativa sulla proporzionale linguistica.

Presentazione della domanda

Sarà possibile inoltrare la propria domanda di ammissione **esclusivamente online** sul portale dedicato della Provincia Autonoma di Bolzano a cui si accede tramite SPID o in alternativa con CIE (Carta di Identità Elettronica), o Carta Servizi a partire dalle **ore 12.00 del 11.08.2023 fino alle ore 12.00 del 28.08.2023**. Fa fede, in tale intervallo, l'avvenuta accettazione della domanda da parte del citato portale informatico.

Non sono prese in considerazione altre forme di trasmissione.

Le candidate / i candidati non residenti in Italia e senza cittadinanza italiana che non possono ottenere lo SPID, possono richiedere la creazione di un account certificato.

Nella domanda vanno rese tutte le dichiarazioni richieste.

Candidate/Candidati non residenti in provincia di Bolzano

Le candidate/I candidati non residenti in provincia di Bolzano hanno diritto di rendere la dichiarazione di appartenenza o aggregazione ad uno dei tre gruppi linguistici e di presentare la relativa certificazione fino all'inizio della prima prova concorsuale: vedi apposito spazio nella domanda di ammissione (art. 5 bis del bando di concorso quadro).



Prüfungskalender – Abwicklung der Prüfungen

Auf der Webseite der Abteilung Personal des Landes, unter dem Abschnitt „Info ai candidati“, der mit dem Link [Wettbewerbe: Infos Bewerber \(Einladungen, Mitteilungen, Prüfungsergebnisse\) | Personal | Autonome Provinz Bozen - Südtirol](#) aufgerufen werden kann, werden die Prüfungstermine, die Prüfungsergebnisse und sonstige das Verfahren betreffende Mitteilungen offiziell veröffentlicht.

Die obgenannten Mitteilungen erfolgen ohne Angabe der einzelnen Namen, sondern unter Verwendung eines eindeutigen Codes, den das Portal jeder Bewerberin und jedem Bewerber für jeden eingereichten Antrag zuweist. Der Code wird in der Zusammenfassung des Zulassungsantrages im persönlichen Bereich „Meine Dienste“ in MyCivis unter folgendem Link angezeigt: <https://my.civis.bz.it/public/de/meine-dienste.htm>.

Mit diesem Code wird die einzelne Bewerberin / der einzelne Bewerber in den auf der oben genannten Website veröffentlichten Listen und Bekanntmachungen eindeutig identifiziert. Nur bei der Veröffentlichung der endgültigen Rangliste werden die Namen unverschlüsselt genannt.

Zu den einzelnen Prüfungen ist ein gültiges Ausweisdokument mitzubringen.

Im Falle von Kandidatinnen oder Kandidaten mit diagnostizierten Lese-Rechtschreibstörungen, trifft die Prüfungskommission die erforderlichen Maßnahmen gemäß Dekret des Präsidiums des Ministerrats – Department für öffentliche Verwaltung vom 9. November 2021. Zu diesem Zweck muss die betroffene Kandidatin / der betroffene Kandidat ausdrücklich den diesbezüglichen Antrag stellen, in dem die erforderliche Maßnahme, das benötigte Hilfsmittel und/oder die zusätzlich benötigte Zeit angegeben sind. Der Antrag muss ausdrücklich durch eine Erklärung der rechtsmedizinischen Kommission der zuständigen Gesundheitsbehörde oder einer gleichwertigen öffentlichen Einrichtung dokumentiert werden. So kann der Kandidatin / dem Kandidaten beispielsweise im Falle einer schweren Dysorthographie die Möglichkeit gegeben werden, die schriftliche Prüfung durch ein mündliches Gespräch mit ähnlichem fachlichen Inhalt zu ersetzen; bei Lese-, Schreib- oder Rechenschwierigkeiten können, gemäß dem oben

Diario e modalità di svolgimento degli esami

Sulla pagina web della Ripartizione Personale della Provincia, nella rubrica “Info ai candidati” al link: [Concorsi: Info candidati \(inviti, comunicazioni, risultati esami\) | Personale | Provincia autonoma di Bolzano - Alto Adige](#) sono pubblicati, con valore ufficiale, le date delle prove concorsuali, gli esiti delle prove e quanto altro connesso alla procedura.

Le comunicazioni di cui sopra avvengono senza indicare i singoli nominativi, bensì mediante un codice univoco assegnato dal portale informatico a ogni candidata e candidato per ogni domanda inviata. Il codice sarà visibile in ogni momento nel riepilogo della domanda di ammissione nella propria area personale “I miei servizi” di MyCivis al seguente link: <https://my.civis.bz.it/public/it/miei-servizi.htm>. Tale codice identifica univocamente la singola candidata o candidato nelle liste e comunicazioni pubblicate sul sito internet sopra indicato. Solo la pubblicazione della graduatoria finale riporta i nomi in chiaro.

Chi si presenta alle prove d'esame deve essere munito di un valido documento di riconoscimento.

In caso di presenza di candidate o candidati con diagnosi di disturbi specifici di apprendimento (DSA), la commissione esaminatrice adotta le misure necessarie in riferimento al decreto della Presidenza del Consiglio dei Ministri - Dipartimento della funzione pubblica del 9 novembre 2021. A tal fine, la candidata o il candidato interessati dovranno fare esplicita richiesta, indicando la misura necessaria, lo strumento compensativo e/o i tempi aggiuntivi richiesti. La richiesta deve essere documentata in modo esplicito mediante una dichiarazione da parte della commissione medico-legale dell'Azienda Sanitaria competente o da parte di equivalente struttura pubblica. A titolo esemplificativo, in caso di grave disortografia, alla candidata e al candidato potrà essere data la possibilità di sostituire la prova scritta con un colloquio orale di analogo contenuto disciplinare; in caso di difficoltà di lettura, scrittura o di calcolo potranno essere impiegati strumenti compensativi conformemente al citato decreto del 9 novembre 2021, in base alle singole necessità della candidata



genannten Dekret vom 9. November 2021, Hilfsmittel, je nach den individuellen Bedürfnissen der Kandidatin / des Kandidaten, eingesetzt werden. Die eventuell von der Prüfungskommission gewährte zusätzliche Zeit darf 50 % der für die schriftliche Prüfung vorgesehenen Zeit nicht überschreiten. Auch Menschen mit Behinderungen oder mit Handicap müssen zusätzlich benötigte Hilfsmittel oder Zeiten in Bezug auf ihre Behinderung angeben und wie oben beschrieben dokumentieren, um die Prüfung ablegen zu können.

Die Mitteilung hinsichtlich der Genehmigung zur Allgemeinen Bewertungsrangordnung wird im Amtsblatt der Region veröffentlicht.

Die Termine der Wettbewerbsprüfungen werden mindestens 15 Tage vor den jeweiligen Prüfungen veröffentlicht.

Prüfungsprogramm

Mindestens eine der schriftlichen Prüfungen - und in jedem Fall die mündlichen Prüfungen - müssen in der Sprache der Sprachgruppe abgelegt werden, der die Bewerber angehören oder zu der sie angegliedert sind (italienische oder deutsche Sprache). Diese Regel gilt nicht für Bewerber, die der ladinischen Sprachgruppe angehören; für sie besteht weiterhin die Möglichkeit, die Prüfungen entweder in Italienisch oder in Deutsch abzulegen (GvD vom 15. Mai 2023, Nr. 65).

Schriftliche Prüfung: Ausarbeitung von Themen oder Aufgaben, welche sich auf folgende Prüfungsthematiken beziehen:

- Grundkenntnisse im Verwaltungsrecht (Landesgesetz vom 22. Oktober 1993, Nr. 17 und nachfolgende Änderungen) sowie im Bereich Privacy und Datenschutz;
- Organigramm und Organisation der Landesverwaltung (Titel II des Landesgesetzes Nr. 6 vom 21. Juli 2022 und nachfolgende Änderungen);
- Grundkenntnisse im Bereich Haushalt und Rechnungswesen des Landes (Art. 9 zu den Fristen der Ausgabenverfahren und Artikel 47 bis 49 zur Gebarung der Ausgaben des Landesgesetzes vom 29. Jänner 2002, Nr. 1, in geltender Fassung);
- Grundlagen des Projekt- und Konfliktmanagements;
- Kenntnisse in der Benutzung gängiger IT-Anwendungen (Microsoft365) mit eventueller Benutzung eines Computers;

o del candidato. I tempi aggiuntivi eventualmente concessi dalla commissione esaminatrice non possono eccedere il cinquanta per cento del tempo stabilito per lo svolgimento della prova scritta. Anche le persone diversamente abili o con handicap devono indicare ausili o tempi aggiuntivi in relazione al proprio handicap per sostenere le prove d'esame (da documentare come sopra).

La comunicazione riguardante l'approvazione della graduatoria di merito viene pubblicata nel Bollettino della Regione.

Le date delle prove d'esame vengono pubblicate non meno di 15 giorni prima dell'inizio delle prove stesse.

Programma d'esame

Almeno una delle prove scritte e comunque le prove orali – devono essere sostenute nella lingua del gruppo linguistico al quale gli aspiranti appartengono o sono aggregati (lingua italiana o lingua tedesca). La regola non trova applicazione per le e gli aspiranti appartenenti al gruppo linguistico ladino, per le e i quali resta ferma la facoltà di sostenere le prove di esame a scelta o nella lingua italiana o in quella tedesca (v. D.Lgs. 15 maggio 2023, n. 65).

Prova scritta: elaborazione di argomenti o compiti attinenti alle seguenti materie d'esame:

- Nozioni base di diritto amministrativo (legge provinciale 22 ottobre 1993, n. 17, e successive modifiche) nonché negli ambiti della privacy e della protezione dei dati;
- Organigramma e ordinamento dell'Amministrazione provinciale (Titolo II della legge provinciale del 21 luglio 2022, n. 6 e successive modifiche);
- Nozioni di base in materia di bilancio e di contabilità della Provincia Autonoma di Bolzano (art. 9 sui termini per le procedure di spesa e gli articoli dal 47 al 49 sulla gestione delle spese della legge provinciale del 29 gennaio 2002, n.1, e successive modifiche)
- Nozioni di project management e di gestione dei conflitti;
- Nozioni sull'uso di applicazioni informatiche di uso comune (Microsoft365) con eventuale utilizzo di un personal computer;



- Einige dieser Argumente können im Rahmen eines praktischen Arbeitsbeispiels abgefragt werden.

Mündliche Prüfung: Es wird die Eignung zur Aufnahme laut Programm der schriftlichen Prüfung ermittelt.

Weiters kann die persönliche Eignung der Bewerberin/des Bewerbers anhand eines strukturierten Fragebogens geprüft werden.

Die Gesamtpunktzahl der Bewertungsrangordnung ergibt sich aus der Summe der Punkte der schriftlichen und der mündlichen Prüfung, aber nur, falls alle Prüfungen positiv bestanden wurden. In der Regel werden pro Prüfung jeweils höchstens 10 Punkte vergeben. Die Prüfungskommission kann auf jeden Fall eine andere Höchstpunktzahl anwenden, wenn sie befundet, dass sich diese für die jeweiligen Prüfungen besser eignet. Wer auch nur eine der Prüfungen nicht besteht, besteht den Wettbewerb nicht und wird vom Verfahren ausgeschlossen.

Zum Wettbewerbsverfahren wird auch zugelassen, wer einen Antrag über die Mobilität gemäß Art. 18 des Bereichsübergreifenden Kollektivvertrags vom 12.02.2008 sowie Art. 21 des Bereichsvertrags vom 04.07.2002 gestellt hat. Nach Abschluss des Wettbewerbes werden zwei getrennte Rangordnungen erstellt: eine für die Mobilität, die den Vorrang für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle hat, und eine für den öffentlichen Wettbewerb.

Besetzung der Stelle

Gemäß Art. 10, Absatz 14 der Durchführungsverordnung über die Aufnahme in den Landesdienst (Dekret des Landeshauptmannes Nr. 22 vom 2. September 2013), bleibt das mit befristetem Arbeitsverhältnis beschäftigte Personal, welches zu einem Wettbewerbsverfahren eingeladen wird und ohne triftigen Grund nicht daran teilnimmt oder den Wettbewerb nicht besteht, bis zum Ablauf des Auftrags im Dienst, es sei denn, es wird ihm unter Einhaltung der Frist von 30 Tagen gekündigt, da Geeignete ansonsten nicht beschäftigt werden können. In Ermangelung von Geeigneten kann das Arbeitsverhältnis auf Antrag des zuständigen Direktors oder der zuständigen Direktorin erneuert oder verlängert werden.

Bescheinigung **der**
Sprachgruppenzugehörigkeit

- Alcuni di questi argomenti possono essere posti nel contesto di un esempio pratico di lavoro.

Prova orale: Nel corso della prova orale sarà accertata l'idoneità all'assunzione in base al programma dell'esame scritto.

Inoltre, potrà venire esaminata l'idoneità personale della candidata/del candidato sulla base di un apposito questionario strutturato.

Il punteggio complessivo nella graduatoria finale del concorso è dato dalla somma dei punteggi della prova scritta e della prova orale, solo se tutte sono positive. Normalmente ciascuna prova è valutata per un totale di 10 punti massimi. La commissione esaminatrice può comunque adottare un diverso punteggio massimo se ritenuto più adatto alle specifiche prove d'esame. Chi non supera tutte le prove non supera il concorso e ne è escluso.

Al concorso è ammesso anche chi ha presentato domanda per la mobilità tra gli enti, ai sensi dell'art. 18 del Contratto collettivo intercompartimentale 12.02.2008 nonché art. 21 del Contratto di comparto 04.07.2002. Al termine del concorso si formeranno due graduatorie separate: una per la mobilità – che avrà la precedenza per la copertura del posto bandito – e una per il concorso pubblico.

Copertura del posto

In base all'art. 10, comma 14 del Regolamento di esecuzione sull'accesso all'impiego provinciale (Decreto del Presidente della Provincia 2 settembre 2013, n. 22), il personale in servizio a tempo determinato che, invitato a partecipare ad una procedura concorsuale, senza fondato motivo, non si presenti agli esami o che non li superi, rimane in servizio fino alla scadenza dell'incarico, fatto salvo che non vi siano altri candidati o candidate idonei, che altrimenti non potrebbero essere assunti. In tal caso è previsto il licenziamento con un termine di preavviso di 30 giorni. In mancanza di candidate e candidati idonei il rapporto di lavoro può essere rinnovato o prorogato su richiesta del direttore o della direttrice competente.

Certificato di appartenenza al gruppo linguistico



Die Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit muss bei der ersten Wettbewerbsprüfung eingereicht werden (**nicht älter als 6 Monate**, in Originalausfertigung und in verschlossenem Umschlag), vorausgesetzt, im Antrag wird ausdrücklich erklärt, dass die Bescheinigung vor Ablauf der Frist für die Antragstellung ausgestellt worden ist. Sollte sich nach Durchführung des Wettbewerbs herausstellen, dass die vorgelegte Bescheinigung der Sprachgruppenzugehörigkeit nach dem Abgabetermin ausgestellt worden ist oder aus anderen Gründen ungültig ist, verfallen wegen fehlender Zugangsvoraussetzung die Wettbewerbseignung und das Recht auf Einstellung.

Nützliche Hinweise

Für eventuelle Auskünfte können sich die Bewerberinnen und Bewerber an das Amt für Personalaufnahme wenden: ☎ 0471 411568 oder ✉ carla.vargiu@provinz.bz.it.

Il certificato di appartenenza al gruppo linguistico (di data **non anteriore a 6 mesi**, in originale e in busta chiusa) deve essere consegnato il giorno della prova scritta o alla prima prova, a condizione che nella domanda sia dichiarato che il certificato è stato già emesso entro il termine di consegna delle domande. In caso di vittoria del concorso, la presenza di un certificato emesso oltre il termine o comunque non valido, comporta d'ufficio la decadenza dalla procedura e dall'assunzione, per carenza di un requisito di ammissione. Non si può prendere in considerazione e quindi si considera mancante il certificato di appartenenza al gruppo linguistico trasmesso in sola copia, o formato pdf.

Indicazioni utili

Per eventuali informazioni le candidate e i candidati potranno rivolgersi all'Ufficio assunzioni personale: ✉ carla.vargiu@provincia.bz.it oppure ☎ 0471 411568.